



Tipp des Monats Juni 2010

Sommerzeit gleich Erklärungszeit!

Steuerklärung 2009

In den ersten Bundesländern haben nun die Sommerferien angefangen, in Südafrika läuft die Fußball Weltmeisterschaft, die Urlaube sind gebucht und der Sommer scheint doch noch zu kommen.

Alle die bis zum 31. Mai Ihre persönliche Steuerklärung beim Finanzamt eingereicht haben, können Sommer und Urlaub bestens genießen.

Die Verbleibenden, die Ihre Erklärung noch nicht gemacht haben und auch nicht vom Steuerberater betreut werden, bekommen dieser Tage evtl. eine Erinnerung von Ihrem Finanzamt, mit der sie zur Abgabe bis zu einem bestimmten Datum aufgefordert werden.

Dieser Tipp enthält eine Anlage (Checkliste) welche Unterlagen u.a. zur Erstellung der Steuererklärung benötigt werden.

Diese Liste wird zwar einen erweiterten Umfang haben, kann aber aufgrund des Umfanges nicht alles enthalten.

Sie wird nur Punkte für die private Erklärung umfassen. Selbständige, Gewerbetreibende und Land- und Forstwirte unterliegen anderen Bestimmungen.

Des Weiteren dient die Liste auch denen, welche von einem Steuerberater betreut werden, um diesem gleich die erforderlichen Unterlagen zukommen zu lassen.

Ihr Steuerberater Sven Sievers

Alle Steuertipps ab dem Jahr 2002 finden Sie auf <http://www.steuerberater-sievers.de>
Steuerberater Sven Sievers - Glißmannweg 7 - 22457 Hamburg - Telefon 040 559 86 50 - Fax 040 559 86 525

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass zwischenzeitliche Änderungen im Steuerrecht die hier angegebenen Hinweise außer Kraft gesetzt, oder eingeschränkt haben können.

©copyright 2010 by Steuerberater S. Sievers, Hamburg



Checkliste zur Abgabe der Steuererklärung 2009

1. Arbeitnehmer

- Lohnsteuerbescheinigung von allen Arbeitgebern eines Jahres
- Kilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
- Kosten für öffentliche Verkehrsmittel

- Bescheinigung vom Arbeitgeber
 - für Einsatzwechsellätigkeiten (Monteure u.ä.)
 - für Heimarbeitsplatz (Kosten für Arbeitszimmer)
 - für berufliche Nutzung des Heim PC

- Berufshaftpflichtversicherung
- Berufsrechtsschutzversicherung
- Gewerkschaftsbeiträge o.a.
- Arbeitnehmervertretungen
- Reisekosten für berufliche Reisen

- Kosten für doppelte Haushaltsführung
 - Mietkosten
 - Maklerkosten
 - Wöchentliche Heimfahrt

- Fortbildungskosten im eigenen Beruf
 - Seminargebühren
 - Fahrtkosten
 - Übernachtungskosten
 - Lernmittel

- Kosten für Pkw Unfall auf den Weg zur Arbeit

2. Kapitaleinkünfte/ Spekulationseinkünfte

- Zinsbescheinigung von inländischen Banken
- Zinsbescheinigung von ausländischen Banken
- Kopie von Sparbüchern (da evtl. nicht in Bescheinigung enthalten)

3. Vermietung und Verpachtung

- Mieteinnahmen (incl. Umlage)
- Betriebskostenabrechnung Mieter Vorjahr
- Kosten der Instandhaltung (Reparaturen)
- Grundsteuer
- Müll
- Wege-/ Straßenreinigung
- Kabelgebühren
- Schornsteinfeger
- Gärtner
- Heizkosten
- Stromkosten
- Wasser/ Abwasser
- Schuldzinsen (bei Finanzierung)
- Verwaltungskosten-Rechtsanwaltkosten (bei Mietstreitigkeiten)
- Steuerberatungskosten
- Wohngeldabrechnungen (nur bei Eigentumswohnungen)

4. Renten

- Rentenbescheide gesetzliche Rentenversicherung
- Bescheinigung von Versorgungskassen
- Bescheinigung von Versicherungen woraus eine Rente bezogen wird.

5. Kinder

- Kinderbetreuungskosten
 - Kindergarten/ -hort
 - Kindertagesstätte
 - Tagesmutter/ -vater
- Studiums-/ Ausbildungsnachweis (bei Kindern über 18)
- Lohnsteuerbescheinigung (bei Ausbildung)
 - Fahrten Wohnung Arbeitstätte
 - weitere Werbungskosten siehe Arbeitnehmer

6. Sonderausgaben

Bescheinigung

- Riesterrente (§ 10a EStG)
- Basisrente (Rürup)

Kosten für

- Lebensversicherung (nicht fondgebunden)
- Rentenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Krankenversicherung
- Pflegeversicherung
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung (Fahrzeuge, Tiere, Personen)

Unterhaltsleistungen für geschiedenen Ehepartner

- Barzahlungen
- Sachleistungen (Bsp. Miete)

Kirchensteuer

Bescheinigung Spenden (bei Beträgen ab 100 EUR)

- Kirchen
- Wissenschaftliche Einrichtungen
- Politische Parteien

7. Außergewöhnliche Kosten (abzüglich Erstattungen)

Krankheitskosten (aller Familienmitglieder)

- Arztkosten
- Medikamente
- Praxisgebühr
- Kuren
- Brillen (keine Sonnenbrillen)
- Hörgeräte und sonstige medizinischen Hilfsmittel
- Fahrtkosten in diesem Zusammenhang

Kosten für Pflege

Beerdigungskosten (sofern Erbe nicht größer)

Scheidungskosten

Behindertenausweis (Kopie)

8. Kosten für eigengenutzten Wohnraum (Eigen und Miete)

haushaltsnahe Dienstleistungen (max. 20% von 4.000 EUR)

- Gärtner
- Maler
- Reinigung
- Hausmeister usw.
- von allen nur der Lohnanteil

Handwerkerleistungen (max. 20% von 6.000 EUR)

- Schornsteinfeger
- Heizungswartung
- sonstige Reparaturen im Zusammenhang mit der Wohnung
- von allen nur der Lohnanteil

Lohnkosten

- für Haushaltsscheck
- für häusliche Angestellte
- Gehalt zzgl. Nebenkosten

Hinweis: Die Liste ist keine abschließende Aufzählung, daher keine Gewähr für Vollständigkeit

Alle Steuertipps ab dem Jahr 2002 finden Sie auf <http://www.steuerberater-sievers.de>
Steuerberater Sven Sievers - Glißmannweg 7 - 22457 Hamburg - Telefon 040 559 86 50 - Fax 040 559 86 525

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass zwischenzeitliche Änderungen im Steuerrecht die hier angegebenen Hinweise außer Kraft gesetzt, oder eingeschränkt haben können.

©opyright 2010 by Steuerberater S. Sievers, Hamburg